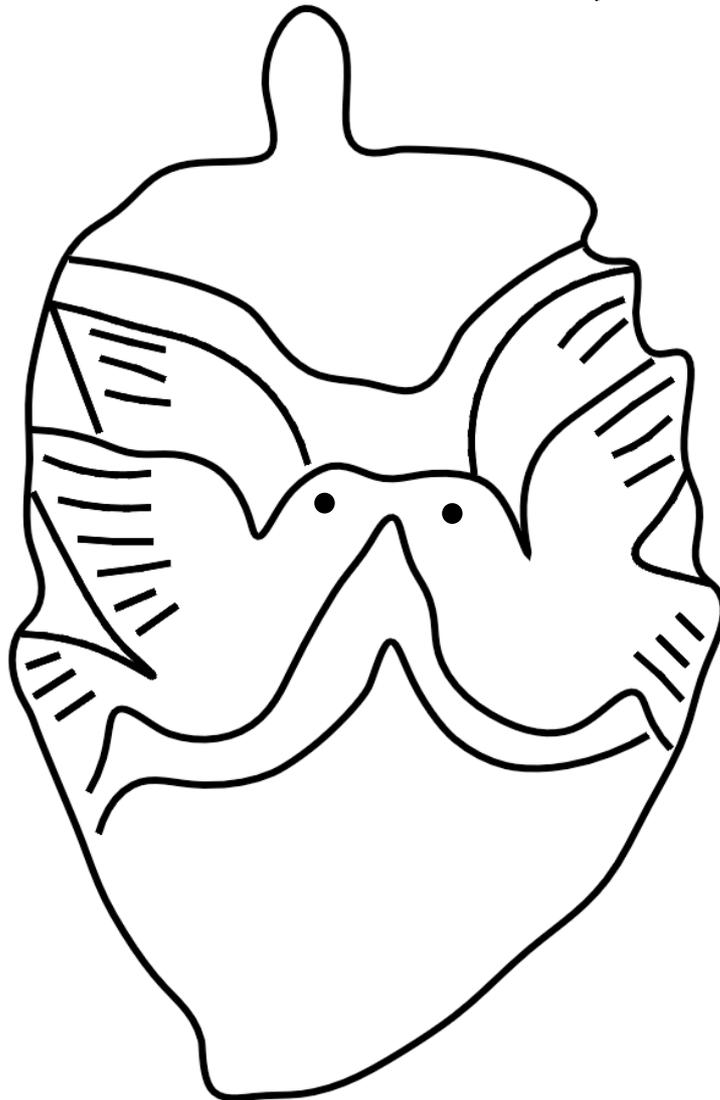


Mal mich aus!



Dieses Amulett aus einem Pfirsichkern hat der politische Häftling Fadil Al Saokal in einem syrischen Gefängnis geschnitzt. Auf der einen Seite sind zwei Friedenstauben abgebildet, ein Zeichen der Hoffnung. Die Blumen auf der anderen Seite sind ein altes islamisches Motiv und erzählen von dem weinenden Stein, dessen Tränen selbst in einem Steinbruch Blumen blühen lassen. Fadil lässt das Amulett seinem Bruder Zakaria im Libanon zukommen. Als dieser mit seiner Familie aus dem Land fliehen muss, nimmt er den Pfirsichkern als Andenken an seinen Bruder 1989 mit ins Exil nach Berlin-Neukölln.